

# Evaluierung einer ERP-Lösung für die Zimmerei Beat Hürlimann GmbH

Studiengang: Dipl. Techniker/in HF Holztechnik | Vertiefung: Holzbau  
Betreuer\*in: Martin Wiederkehr

Im Hinblick auf die Zukunft und den Aufschwung, den die Holzbaubranche erfährt, will sich die Zimmerei digital wappnen. Die Effizienz und Durchgängigkeit in der AVOR und Administration sollen mit Hilfe einer ERP-Branchenlösung gesteigert werden.

## Ausgangslage

Die Projekte der vergangenen Jahre, die mit Architekten und Bauherren realisiert wurden, sind immer komplexer geworden. Einerseits durch architektonische Rahmenbedingungen und technische Vorgaben, und andererseits durch die Grösse der Objekte. Mit der aktuellen Prozessstruktur in der AVOR und der Administration ist es teilweise schwierig, effizient und übersichtlich zu bleiben. In der Kalkulation und Fakturierung wird mit eigens entwickelten Exceltabellen gearbeitet, die nicht miteinander verknüpft sind und keine Entwicklung erlauben. Der Rechnungsprozess ist aufwändig geführt, teilweise digital und teilweise mit Papier.

## Zielsetzung

Ziel dieser Arbeit ist es, die Grundlagen zur Evaluierung eines geeigneten ERP Systems zu erarbeiten und mögliche Systemlösungen der Geschäftsleitung vorzustellen. Die strategischen Ziele und die Zukunftspläne der Zimmerei Beat Hürlimann GmbH werden dabei im Zentrum stehen.

## Vorgehensweise

Unabdingbar für eine erfolgreiche Evaluierung ist eine strukturierte Vorgehensweise. Diese startet mit der IST-Analyse der Prozesse Personalwesen, Produktion, AVOR, Offertwesen, Fakturierung, Projektleitung, Finanzbuchhaltung und Ressourcenplanung. Darauf aufbauend werden Anforderungen im Lastenheft festgehalten. Dieses wird an sechs potenzielle Anbieter geschickt (Longlist), womit diese ihre Offerten erstellen. Weiter werden Referenzgespräche mit Holzbaubetrieben geführt. Daraus erfolgt eine Shortlist mit den drei interessantesten Anbietern, die ihre Lösungen im Betrieb vorstellen werden. Eine Nutzwertanalyse soll die gewonnenen Eindrücke und die optimale ERP-Lösung widerspiegeln. In Form eines Schlussberichts wird dieser Vorschlag der Geschäftsleitung zur Entscheidung unterbreitet.

## Resultat

Die folgenden Branchenanbieter (Longlist):

- Triviso AG, BRZ Schweiz AG, Borm Informatik AG, Heiniger & Partner AG, Contria GmbH und Sorba EDV AG

Nach dem Abgleichen der Offerten mit dem Lastenheft, einer genaueren Preisanalyse und Referenzgesprächen mit anderen Zimmereien konnte eine Shortlist evaluiert werden. In dieser Phase waren die Referenzgespräche sehr interessant. Diese wichen teilweise stark vom ersten Eindruck der Offerten und den Gesprächen mit den Anbietern ab. Borm Informatik AG, Contria GmbH und Sorba EDV AG wurden ausgewählt, ihre Lösungen im Betrieb genauer zu präsentieren. Im Verlauf der Evaluierung kamen weitere Erkenntnisse hinzu, welche unsere Entscheidungsbasis präzisieren. Schlussendlich passte die Branchenlösung von Contria GmbH mit der Vollversion bis 20 Mitarbeiter am besten zur Zimmerei Beat Hürlimann GmbH.

## Zusammenfassung

Diese Arbeit gab mir einerseits einen vertieften Einblick in die Abläufe der Beat Hürlimann GmbH und andererseits hilft sie der Zimmerei für den Schritt in die Zukunft. Dank der Offenheit und Hilfsbereitschaft von Beat Hürlimann funktionierte die Zusammenarbeit sehr gut. Die Evaluierung und die Ergebnisse haben bei der Geschäftsleitung Anklang gefunden und der Vorschlag, die Vollversion der Contria GmbH zu



Adrian Zimmermann



## Mindmap potenzieller ERP-Anbieter